



# Beobachtung oder Vermutung?

Susi: „Faden für Faden, so geht das!“

Name: \_\_\_\_\_

## Fragen

1. Der Weg ist nass. Beobachtung oder Vermutung?

-----

2. Welches Wort passt zu einer Vermutung?

-----

3. Nenne zwei Erklärungen für einen nassen Weg.

-----

## Malfeld

Male den nassen Weg und zwei Denkblasen dazu.

### Für Erwachsene

- Üben Sie das im Alltag in zwei Sätzen: „Ich sehe ...“ und „Vielleicht ...“. Das Wort „vielleicht“ ist dabei das Signal für eine Vermutung.
- Loben Sie Vermutungen, auch ungewöhnliche. Es geht nicht darum, die richtige Ursache zu treffen, sondern Beobachtung und Erklärung zu trennen.
- Wenn Ihr Kind eine Vermutung als sicher darstellt, fragen Sie freundlich nach: „Hast du das gesehen, oder denkst du es dir?“ Genau diesen Irrtum macht Susi im Video.
- Gute Gelegenheiten: Pfützen, eine umgefallene Tasse, Spuren im Sand, ein Geräusch aus dem Nebenzimmer.

- Beim Prüfen nur sichere Hinweise suchen: hinschauen, anfassen, nachfragen. Nichts aufräumen oder wegwischen, was noch jemandem gehört.